

Lehren

aus der Auswanderung des Propheten (al- Hidschra)

Alles Lob gebührt Allah, dem Herrn der Welten, Der in Seinem ehrwürdigen Koran sagt: « Wenn ihr ihm nicht helft, so hat Allah ihm (schon damals) geholfen, als diejenigen, die ungläubig waren, ihn als einen von Zweien vertrieben; als sie beide in der Höhle waren und als er zu seinem Gefährten sagte: Sei nicht traurig! Gewiß, Allah ist mit uns! Da sandte Allah Seine innere Ruhe auf ihn herab und stärkte ihn mit Heerscharen, die ihr nicht saht, und erniedrigte das Wort derjenigen, die ungläubig waren, während Allahs Wort (doch) das hohe ist. Allah ist Allmächtig und Allweise«(9: ۱۰).

Ich bezeuge, dass es keinen Gott außer Allah, dem Einen ohne Teilhaber gibt und dass unser Prophet Mohamad, Sein anbetend Diener und Gesandter ist. Allahs Segen und Friede seien auf ihm und auf all seinen Angehörigen, seinen Gefährten und denen, die ihnen bis zum jüngsten Tag aufrichtig folgen.

Es geht heute um das Thema: „**Lehren aus der Auswanderung des Propheten (al- Hidschra)**“.

Liebe Schwestern und Brüder,

im Juli des Jahres ٦٢٢ ist die Lage in Mekka lebensgefährlich geworden. So hat sich der Prophet (s) mit seinen Gefährten auf den Weg von Mekka nach Medina gemacht. Die Auswanderung, die sogenannte Hidschra, beginnt.

Wenn wir über die der Auswanderung des Propheten nachdenken, leiten wir großartige Lehren ab, einschließlich der Notwendigkeit, die entsprechenden Mittel einzusetzen. Es ist ein wesentlicher Bestandteil des islamischen Glaubens. In diesem Sinne sagte der Prophet (s): "Würdet ihr wahrhaftig auf Allah vertrauen, würde Er euch versorgen, genau wie Er die Vögel versorgt – am Morgen ziehen sie hungrig aus und am Abend kehren sie satt zurück."

Diese Überlieferung lehrt uns, dass der Mensch die Mittel nutzen muss, die einen Nutzen herbeiführen, bzw. einen Schaden abwenden, während man gleichzeitig auf Allah vertrauen soll; Allah sagt: "Und wer auf Allah vertraut, dem ist Er Genüge" [٦٥:٣], "Und auf Ihn vertrauen diejenigen, die Vertrauen haben" [١٢:٦٧]. Verhält man sich so, versorgt einen Allah, genau wie Er die Vögel versorgt, die morgens hungrig ausfliegen und abends mit vollen Bäuchen zurückkehren.

Darauf deutet die Hidschra hin, dass alles was sich im Universum abspielt, passiert durch den Willen Allah tealas. Keine Kraft ist Ihm überlegen.

Liebe Geschwister,

die Hidschra ist eines der größten Ereignisse in der muslimischen Geschichte.. Sie ist der Beweis dafür, dass das Licht des Islams nicht mit Druck und Gewalt ausgelöscht werden kann.

Sorgfältig plante der Prophet (s) die Hidschra. Gemeinsam mit Abu Bakr und einem Wegführer namens Abdullah Duali verließ er in aller Stille die Stadt, während Imam Ali (a.) zur Tarnung sich ins Bett des Propheten (s.) legte.

Asmā' bint Abī Bakr erwarb sich besondere Verdienste zur Zeit der Hidschra, als sich Mohammed und ihr Vater Abū Bakr vor dem Aufbruch nach Medina drei Tage lang in einer Höhle am Berge Thaur unterhalb Mekkas verbargen. Während dieser Zeit soll Asmā' allen Gefahren zum Trotz die beiden Männer regelmäßig abends mit Speise und Wasser versorgt haben.

((()))

**Alles Lob gebührt Allah, und Friede sei auf seinem letzten
Gesandten Muhammed und seinen edlen Gefährten.**

Liebe Geschwister,

durch die Hidschra gelangten die Muslime an einen Ort, an dem sie den Islam frei ausleben konnten.

Ohne gute Planung und Vertrauen auf Gott (Tawakkul) wäre die Hidschra nicht gelungen. ***Tawakkul*** ist im muslimischen Kontext eine sehr wichtige Komponente des Glaubens und eine alltägliche Realität für Gläubige.

Abu Bakr –Allahs Wohlgefallen ihm– sagte dem Propheten (s)–: Wenn einer von ihnen unter seine Füße schauen würde, würde er uns sehen. "Er sagte: O Abu Bakr! Was denkst du über zwei (Personen), von denen der dritte Allah ist?". Der Koran bschrieb diese Szene : «...als sie beide in der Höhle waren und als er zu seinem Gefährten sagte: "Sei nicht traurig! Gewiß, Allah ist mit uns! «(9: ٤٠).

Mögen wir die Hidschra mit Wahrhaftigkeit vollziehen. Âmîn.